



Produktdatenblatt

Faronics Anti-Virus

Systemanforderungen

Faronics Anti-Virus ist mit Windows XP SP3 oder höher (32 und 64-bit), und Windows Vista SP1 (32 und 64-bit), Windows 7 (32 und 64-bit) Windows Server 2003 und 2008 (32 und 64-bit) kompatibel. Informationen über die Systemanforderungen für Faronics Core finden Sie im Faronics Core-Benutzerhandbuch.

- Durch die eingebettete Firewall kann der Zugriff auf spezifische Netzwerkports konfiguriert werden
- Die Verhinderung von Zugriffen (Host Intrusion Prevention System) erlaubt den Schutz von Prozessen gegen die Injektion von Code durch ein anderes Programm
- Angriffserkennungssystem (Intrusion Detection System) blockiert Schadsoftware basierend auf der Analyse der eingehenden und abgehenden Datenverkehrs

Hochleistungstechnologie

- Die MX-Virtualization™ Engine analysiert Malware in Echtzeit und beobachtet ihr Verhalten, noch bevor sie eine Chance hat, den Computer zu infizieren – und gewährleistet so eine Erkennung von Zero-Day-Bedrohungen.
- Erweiterte Anti-Rootkit-Technologie spürt gefährliche versteckte Prozesse, Module, Dienste und Dateien auf und deaktiviert sie
- Hochgeschwindigkeitsdurchsuchung von Dateien
- Geringe Nutzung von CPU- und Speicherressourcen während der Suchläufe
- Effiziente, kontinuierliche Updates von Virusdefinitionen (mindestens zweimal täglich)
- Regelmäßige Updates der Bedrohungs-Engine
- USB-Geräte werden nach deren Anschluss automatisch gescannt
- Option, Ordner und Dateien von Scans auszuschließen

Zentralisierte Verwaltung und Integration

- Faronics Core bietet eine sichere Plattform für die unternehmensweite Verwaltung des Schutzes gegen Viren (Updates von Definitionen und der Threat-Engine)
- Die Konfiguration und die Terminierung von Suchläufen wird über "Richtlinien" vorgenommen, die zentral auf Arbeitsplätze angewandt werden
- Virendefinitions-Updates werden auf dem Faronics Core Server verwaltet und gehostet
- Vollständige globale oder arbeitsplatzspezifische Bedrohungsberichte über die Faronics Core Console verfügbar
- Standardmäßige Kompatibilität mit Faronics Deep Freeze und Anti-Executable zur Ermöglichung einer soliden Strategie einer "mehrstufigen Sicherheit"
- Möglichkeit des Imports-/Exports von Antivirenrichtlinien

Erweiterter Schutz

- E-Mail-Schutz funktioniert mit allen POP3- bzw. SMTP-basierten E-Mail-Programmen, inkl. Microsoft Outlook